

rei St. Georg. Die Gesamtleitung hatte Kirchenmusikdirektor Wolfgang Kiechle. Die Andacht hielt Dekan Axel Windecker, Pfarrer von St. Lantpert.

MEI/FOTO: LEHMANN

itte Schauspielkunst

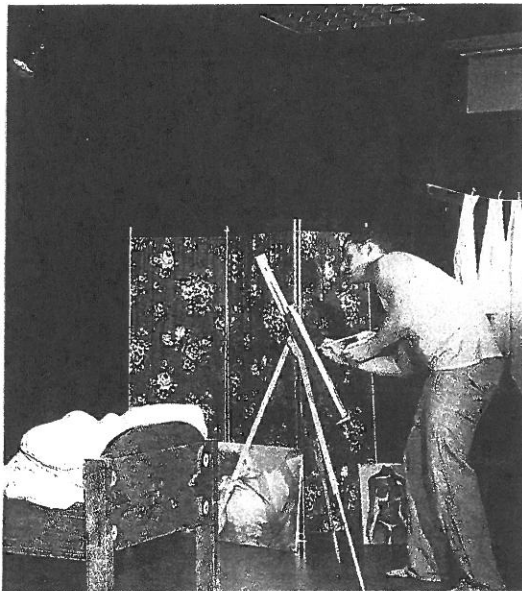
nzte Anne-Len n Pfarrer gab stein Andreas Nicht zu ver-e“, die Ehefrau in dessen Ate-ßersten bereite er Wolfgang e letzten Stun-

den zu verbringen gedachte. Veronika Sedlmair spielte die Auguste mit der ihr eigenen Natürlichkeit, aber auch mit einer grotesk und und – wie verlangt – devot wirkenden Hingabe, was bisweilen zu Schmunzeln und Gelächter führte.

Davon blieben nicht einmal die Souffleusen verschont, die Text und Handlung entspannt auf einem Stuhl vor der Bühne sitzend mitverfolgten. So manches Mal huschte ein amüsiertes Lächeln über ihre Lippen. Viel zu tun bekamen Heidi Sedlmair und ihre Kollegin Julia Popp im Laufe der Vorstellung ohnehin nicht.

Die Schauspieler, auch und gerade Simon Gobmeier, als Nobelpreisträger Wolfgang Schwitter, gingen in ihren Rollen auf, wussten an Schlüsselstellen intuitiv was zu tun und zu lassen war. Als mutig und goldrichtig stellte es sich heraus, Hauswirtin „Glauser“, mit einer herzerfrischend dialektspredenden und schwadronierenden Gabriele Küblböck zu besetzen.

Weitere Vorstellungen sind am heutigen Samstag, Mittwoch, 6., Donnerstag, 14., und Samstag, 16. Juni, um jeweils 20 Uhr im „Vis à Vis“ (Kölblstraße 2). Ticketreservierung unter Tel. (0 81 61) 14 06 38 oder per E-Mail an: reservierung@inteam-ev.de.



r als Auguste und Stefan Jaumann als verkrach-er Premiere von „Der Meteor“. FOTO: LEHMANN

id Kurzwaren

iger Innenstadt icht gegeben ha-der Firma Hol-timmung erteilt, r Leiter des Or-ntes. Erstmals kt am 14. Okto-Luitpoldanlage uf ihrer Home-

page (www.stoffmarktholland.de) beschreibt die Firma ihr Konzept so: „Stoffmärkte sind in Holland schon lange bekannt und sehr erfolgreich. Seit Herbst 2004 ist Stoffmarkt Holland auch in Deutschland bundesweit unterwegs. An mehr als 140 hol-

ländischen Ständen werden die neuesten Stoffe und Kurzwaren angeboten. Aus allen Bundesländern kommen deutsche Stoffanbieter angereist, und häufig beteiligen sich auch örtliche Stoffhändler. So entsteht eine bunte Mischung.“

zz

Aktivsenioren

Ihre Sprechstunde halten die Aktivsenioren wieder am Dienstag, 5. Juni, von 10 bis 12 Uhr im Landratsamt (Zimmer 120, Altbau) ab. Sie beraten unentgeltlich Existenzgründer und Inhaber kleiner und mittlerer Firmen zum Beispiel zu Fragen der Existenzgründung und -erhaltung und Unternehmensnachfolge. Auch Vereine können sich in Sachen Organisationsstruktur und Finanzplanung Tipps holen.

Lesekreis

Der nächste Lesekreis in der Stadtbibliothek am Mittwoch, 13. Juni, beschäftigt sich mit dem Roman „Am Schwarzen Berg“ von Anna Katharina Hahn. Für einen guten Austausch sollten die Teilnehmer das Buch vorher gelesen haben. Beginn ist um 20 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek.

„Retrospektive“

Die Gruppe „Malen Kreativ“ zeigt ihre Arbeiten ab Donnerstag, 14. Juni, in der Vhs Freising (Kammeggasse 12). Die Vernissage beginnt um 19 Uhr. Musikalisch umrahmt wird sie von „The Real Mother Folkers“. Die Ausstellung, die den Titel „Retrospektive“ hat, kann bis 30. Juli besucht werden.

Tanz im Theater

Rund 100 Schüler der Tanzwerkstatt von Christina Ashton aus Freising zeigen am Samstag, 23. Juni, und Sonntag, 24. Juni, im Freisinger Asamtheater ihr Können. Die Zuschauer können sich auf Ballett, Modern Dance, Hip Hop und Jazz freuen. Die Show „Tanz 12“ beginnt um jeweils 19.30 Uhr. Karten sind im Vorverkauf ab dem heutigen Samstag im Musikhaus Pfefferkorn (Altstadtgalerie) erhältlich.

Freisinger Tagblatt
2./3. Juni 2012